

Natalie Wood: I feel pretty (West Side Story)

Küssen soll er mich mit Küssen seines Mundes. Ja! (Hoheslied 1,1)

Natalie Wood singt davon, dass sie sich verliebt hat und ein „wunderbarer Junge“ sie liebt. Darum fühlt sie sich schön und bezaubernd und hat Mitleid mit denen, die dieses Gefühl nicht kennen.

Hier geht es um das Hochgefühl, das Taumeln der Hormone und das Dauerstrahlen. Das Kribbeln im Bauch, die Schmetterlinge und das versinken erst in den Augen, dann in den Armen des anderen/ der anderen.

Liebe ist Leidenschaft, Begehren, Hingabe und Erotik. Aber sind das Themen und Begriffe für die Fastenzeit? Sind das Themen des Glaubens und der Bibel?

Sie sind es. Denn die Bibel erzählt vom Leben. Nicht geschönt, aber auch nicht Lebensbereiche aussparend. Sie erzählt immer von Beziehungen: zwischen Menschen vor allem aber mit Gott.

In der Bibel finden wir das „Lied der Lieder“ oder das „Hohelied“. Ein Buch der Liebesgedichte, das erzählt, wie zwei Geliebte sich erwarten und wie sie sich gegenseitig beschreiben. Und da knistert es ganz schön. Obwohl ein Buch der Bibel, wurde noch vor gut hundert Jahren nur den „reifen“ Lesern gestattet, dieses Buch zu lesen – wenn es dann sein muss! Schon die Schreiber der Bibel wussten: Geschichten von und mit Gott sind Geschichten des Lebens. Und da gehören auch Leidenschaft, Erotik und der einvernehmliche Geschlechtsverkehr mit hinein. Sex hat hier nichts anrühiges, verbotenes, er ist nicht sündig oder schmutzdelig sondern Inhalt des Gotteslobs. Er ist das, was die Liebenden verbindet und sie zu gleichberechtigten Partners werden lässt.

Jahrhunderte später haben Mystiker diese Bilder wieder aufgegriffen und ihre Beziehung zu Gott auch in erotischen Bildern beschrieben, zum Beispiel Johannes von Kreuz, Theresa von Avila oder Hildegard von Bingen.

Nur mir gehört mein Liebster und ich gehöre ihm! Er findet seine Weide, wo viele Blumen stehn. Am Abend, wenn es kühl wird und alle Schatten fliehn, dann komm zu mir, mein Liebster! Komm, eile wie ein Hirsch; sei flink wie die Gazelle, die in den Bergen wohnt. (Hohelied 2,16f)

Für wen oder was empfinde ich Leidenschaft?

Was tue ich, um diese Leidenschaft wach zu halten?